

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Bruttoformel** C<sub>3</sub> H<sub>6</sub> O
- **Handelsname:** Aceton
- **Artikelnummer:** CH0014
- **CAS-Nummer:**  
67-64-1
- **EG-Nummer:**  
200-662-2
- **Indexnummer:**  
606-001-00-8
- **Registrierungsnummer** 01-2119471330-49
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Lebenszyklusstadien**  
IS Verwendung an Industriestandorten  
F Formulierung oder Umverpackung
- **Verwendungssektor**  
SU9 Herstellung von Feinchemikalien  
SU24 Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung
- **Produktkategorie**  
PC21 Laborchemikalien  
PC20 Verarbeitungshilfsstoffe wie pH-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel  
PC29 Pharmazeutika  
PC40 Extraktionsmittel
- **Verfahrenskategorie**  
PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen  
PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen  
PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen  
PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition  
PROC5 Mischen in Chargenverfahren  
PROC6 Kalandriervorgänge  
PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen  
PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen  
PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)  
PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen  
PROC14 Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren  
PROC15 Verwendung als Laborreagenz
- **Umweltfreisetzungskategorie**  
ERC1 Herstellung des Stoffs  
ERC2 Formulierung zu einem Gemisch  
ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)  
ERC6a Verwendung als Zwischenprodukt
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches** Chemikalien für Labor

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 1)

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

· **Hersteller/Lieferant:**

CARLO ERBA REAGENTS  
Chaussée du Vexin  
Parc d'Affaires des Portes - BP616  
27106 VAL DE REUIL Cedex  
Téléphone: +33 (0)2 32 09 20 00  
Télécopie: +33 (0)2 32 09 20 20

· **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Umweltschutz  
email: MSDS\_CER-SDS@cer.dgroup.it

· **1.4 Notrufnummer:**

·  
Giftnotruf der Charité, Berlin: 030/19240  
Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) :0551/19 240  
Informationszentrale gegen Vergiftungen Zentrum für Kinderheilkunde Universitätsklinikum Bonn: 0228/19240  
Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen: 0361/730 730  
Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Universitätsklinikum des Saarlandes: 06841/19240  
Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen - Klinische Toxikologie - Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz: 06131/19240  
Vergiftungs-Informationen-Zentrale Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Universitätsklinikum: 0761/19240  
Giftnotruf München Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik: 089/19240  
Österreich - Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)  
(+43) 1 406 43 43

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Gefahrenpiktogramme**


GHS02 GHS07

**Signalwort Gefahr**
**Gefahrenhinweise**
*H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.*
*H319 Verursacht schwere Augenreizung.*
*H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*
**Sicherheitshinweise**
*P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.*
*P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.*
*P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].*
*P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.*
*P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.*
*P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.*
**Zusätzliche Angaben:**
*EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.*
**2.3 Sonstige Gefahren**
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Stoffe**
**CAS-Nr. Bezeichnung**

CAS: 67-64-1 Aceton

**Identifikationsnummer(n)**
**EG-Nummer:** 200-662-2

**Indexnummer:** 606-001-00-8

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt:**
*Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung Waschen.*
*Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.*
**Nach Augenkontakt:**
*Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.*
*Sofort ärztlichen Rat einholen.*
**Hinweise für den Arzt:** Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub> oder alkoholbeständiger Schaum.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen, um Haut und Augenkontakt zu vermeiden.  
Feuer- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Zündquellen fernhalten.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Mit viel Wasser verdünnen nach Sammeln verschütteten Flüssigkeiten.  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Verschüttetes Material in geeignete Behälter ansaugen. Rest absorbieren mit porenhaltiger Material (Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, u.s.w.).  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Produkt nur in geschlossenem System, oder mit lokale Entlüftung, umfüllen und handhaben.  
Pneumatische Förderung nur mit Stickstoff.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 4)

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**


Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
**Lagerung:**
**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.

**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Lagerklasse:** 3

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter**
**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
**CAS: 67-64-1 Aceton**

|                   |                                                                                      |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 1200 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup><br>2(I);AGS, DFG, EU, Y |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|

|                           |                                                              |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------|
| IOELV (Europäische Union) | Langzeitwert: 1210 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup> |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------|

**DNEL-Werte**

|           |                                                  |                         |
|-----------|--------------------------------------------------|-------------------------|
| Dermal    | DNEL (Arbeiter - systemische chronische Effekte) | 186 mg/kg               |
| Inhalativ | DNEL (Arbeiter lokale Effekte Akut)              | 2.420 mg/m <sup>3</sup> |
|           | DNEL (Arbeiter - systemische chronische Effekte) | 1.210 mg/m <sup>3</sup> |

**PNEC-Werte**

|                               |            |
|-------------------------------|------------|
| PNEC (Süßwasser)              | 10,6 mg/l  |
| PNEC (Intermittent rejection) | 21 mg/l    |
| PNEC (Süßwassersediment)      | 30,4 mg/kg |
| PNEC (Meerwasser)             | 1,06 mg/l  |
| PNEC (Seewassersediment)      | 3,04 mg/l  |
| PNEC (STP)                    | 100 mg/l   |
| PNEC (Boden)                  | 33,3 mg/kg |

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**
**CAS: 67-64-1 Aceton**

|                   |         |
|-------------------|---------|
| BGW (Deutschland) | 80 mg/l |
|-------------------|---------|

Untersuchungsmaterial: Urin  
 Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende  
 Parameter: Aceton

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz**

Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder mit Filtertyp ABEK (EN 14387) zusätzlich zu den technischen Massnahmen verwendet werden. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmassnahme, ist ein umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwenden.

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Filter AX



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Filter P2

Atemschutz empfehlenswert in Falle von Leckage oder Handhabung in offene Behälter.

Der gewählte Atemschutz muss der Norm EN 136/140/143/145/149 entsprechen.

· **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter AX

· **Handschutz**

Mit Handschuhen arbeiten. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der VERORDNUNG (EU) 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.



Schutzhandschuhe

Handschuhe aus Gummi

· **Handschuhmaterial**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Die Durchdringungszeit muss mindestens 480 Minuten betragen

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,5$  mm

· **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

· **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Im Falle unbeabsichtigter Freisetzung von Produkt: siehe Abschnitt 6 des Sicherheitsdatenblatts.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 6)

 · **Risikomanagementmaßnahmen** Gute Industriehygiene einhalten.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                                             |                                            |
|-------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|
| · <b>Allgemeine Angaben</b>                                 | 58,01 g                                    |
| · <b>Aggregatzustand</b>                                    | Flüssig                                    |
| · <b>Farbe</b>                                              | Farblos                                    |
| · <b>Geruch:</b>                                            | Charakteristisch                           |
| · <b>Geruchsschwelle:</b>                                   | Nicht bestimmt.                            |
| · <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>                         | -94,7 °C                                   |
| · <b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>       | 55,8-56,6 °C                               |
| · <b>Entzündbarkeit</b>                                     | Leichtentzündlich.                         |
| · <b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>                  |                                            |
| · <b>Untere:</b>                                            | 2,6 Vol %                                  |
| · <b>Obere:</b>                                             | 13 Vol %                                   |
| · <b>Flammpunkt:</b>                                        | -18 °C                                     |
| · <b>Autoentzündung Temperatur:</b>                         | 465 °C                                     |
| · <b>Zersetzungstemperatur:</b>                             | Nicht bestimmt.                            |
| · <b>Viskosität:</b>                                        |                                            |
| · <b>Kinematische Viskosität</b>                            | Nicht bestimmt.                            |
| · <b>Dynamisch bei 20 °C:</b>                               | 0,33 mPas                                  |
| · <b>Löslichkeit</b>                                        |                                            |
| · <b>Wasser:</b>                                            | Vollständig mischbar.                      |
| · <b>organischen Lösemitteln:</b>                           | Löslich in vielen organischen Lösemitteln. |
| · <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b> | -0,24033                                   |
| · <b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>                              | 233 hPa                                    |
| · <b>Dampfdruck (2) bei 50 °C:</b>                          | 800 hPa                                    |
| · <b>Dichte und/oder relative Dichte</b>                    |                                            |
| · <b>Dichte bei 20 °C:</b>                                  | 0,79 g/cm <sup>3</sup>                     |
| · <b>Relative Dichte</b>                                    | Nicht bestimmt.                            |
| · <b>Dampfdichte</b>                                        | Nicht bestimmt.                            |

#### · 9.2 Sonstige Angaben

|                                                                                  |                                                                                                                        |
|----------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| · <b>Aussehen:</b>                                                               |                                                                                                                        |
| · <b>Form:</b>                                                                   | Flüssig                                                                                                                |
| · <b>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b> |                                                                                                                        |
| · <b>Zündtemperatur</b>                                                          | Nicht bestimmt.                                                                                                        |
| · <b>Explosive Eigenschaften:</b>                                                | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich. |
| · <b>Zustandsänderung</b>                                                        |                                                                                                                        |
| · <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                                             | Nicht bestimmt.                                                                                                        |

#### · **Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

|                                                                      |                                          |
|----------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
| · <b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b> | entfällt                                 |
| · <b>Entzündbare Gase</b>                                            | entfällt                                 |
| · <b>Aerosole</b>                                                    | entfällt                                 |
| · <b>Oxidierende Gase</b>                                            | entfällt                                 |
| · <b>Gase unter Druck</b>                                            | entfällt                                 |
| · <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>                                   | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| · <b>Entzündbare Feststoffe</b>                                      | entfällt                                 |

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 7)

- |                                                                                     |          |
|-------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| · <b>Selbstersetzliche Stoffe und Gemische</b>                                      | entfällt |
| · <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>                                                    | entfällt |
| · <b>Pyrophore Feststoffe</b>                                                       | entfällt |
| · <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>                                 | entfällt |
| · <b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b> | entfällt |
| · <b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>                                                  | entfällt |
| · <b>Oxidierende Feststoffe</b>                                                     | entfällt |
| · <b>Organische Peroxide</b>                                                        | entfällt |
| · <b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>                   | entfällt |
| · <b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>        | entfällt |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** See 10.3
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Kann mit sauerstoffreichem (brandförderndem) Material heftig reagieren. Explosionsgefahr.  
Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Direkte Hitze, hohe Temperatur  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Starke Oxidationmitteln.  
Starke Basen
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

|           |          |                                |
|-----------|----------|--------------------------------|
| Oral      | LD50     | 5.800 mg/kg (Ratte) (OECD 401) |
| Dermal    | LD50     | >15.800 mg/kg (Ratte)          |
| Inhalativ | LC50/4 h | 76 mg/L (Ratte)                |

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**  
Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.  
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Verschlucken:** Kann beim verschlucken gesundheitsschädlich sein.
- **Einatmen:** Kann gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname:** Aceton

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
- **Endokrinschädliche Eigenschaften** Der Stoff ist nicht enthalten.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

|          |                                     |
|----------|-------------------------------------|
| NOEC     | 530 mg/L (alg) (8 h)<br>fresh water |
|          | 2.212 mg/L (Kleinkrebs) (28 d)      |
| EC50/48h | 8.800 mg/l (Kleinkrebs)             |
| LC50/96h | 5.540 mg/l (Fisch)                  |

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verfahren:**
- **Umweltspezifische Angaben:** Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
- **BOD5/ThOD:** 84% 5d
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**  
Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**  
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Wenn möglich wiederverwenden, andernfalls durch ein zugelassenes Unternehmen entsorgen lassen

· **Abfallverordnung:**

Von der Europäischen Union sind keine einheitlichen Vorschriften für die Entsorgung von chemischen Abfällen vorgesehen, da sie als Sondermüll betrachtet werden. Die Behandlung und Entsorgung unterstehen der nationalen Gesetzgebung des jeweiligen Landes. Demzufolge sich immer an die zuständigen Behörden oder an gesetzlich zugelassenen Entsorgungsunternehmen wenden.

2014/955/UE : Beschluss des Rates vom 18. Dezember 2014 zur Änderung der Liste der Abfälle in der

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 9)

Entscheidung 2000/532/EG enthalten.

Richtlinie 2008/98/EG des europäischen parlaments und des rates vom 19. November 2008, in seiner neuesten gültigen Version.

|                                     |                                                                                                  |
|-------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| · <b>Europäischer Abfallkatalog</b> |                                                                                                  |
| 07 00 00                            | ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN                                                       |
| 07 01 00                            | Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien |
| 07 01 04*                           | andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen                                |
| HP3                                 | entzündbar                                                                                       |
| HP4                                 | reizend - Hautreizung und Augenschädigung                                                        |
| HP5                                 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr                                         |

**· Verunreinigte Verpackungen:**

Verunreinigte Verpackungen oder Behälter sollen wie ungebrauchte Produkte entsorgt werden.

Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle

**· Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Waschen mit Lösungsmitteln die zu Verbrennung versendbar sind.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**· Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|                                                                                     |                                    |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|
| · <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>                                              |                                    |
| · <b>ADR/RID, IMDG, IATA</b>                                                        | UN1090                             |
| · <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>                                  |                                    |
| · <b>ADR/RID</b>                                                                    | 1090 ACETON                        |
| · <b>IMDG</b>                                                                       | ACETONE                            |
| · <b>IATA</b>                                                                       | Acetone                            |
| · <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>                                              |                                    |
| · <b>ADR/RID</b>                                                                    |                                    |
|  |                                    |
| · <b>Klasse</b>                                                                     | 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe |
| · <b>Gefahrzettel</b>                                                               | 3                                  |
| · <b>IMDG, IATA</b>                                                                 |                                    |
|  |                                    |
| · <b>Class</b>                                                                      | 3 Entzündbare flüssige Stoffe      |
| · <b>Label</b>                                                                      | 3                                  |
| · <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>                                                     |                                    |
| · <b>ADR/RID, IMDG, IATA</b>                                                        | II                                 |

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 10)

|                                                                          |                                                                                                                 |
|--------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| · <b>14.5 Umweltgefahren:</b>                                            |                                                                                                                 |
| · <b>Marine pollutant:</b>                                               | Nein                                                                                                            |
| · <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>             | Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe                                                                            |
| · <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b>              | 33                                                                                                              |
| · <b>EMS-Nummer:</b>                                                     | F-E,S-D                                                                                                         |
| · <b>Stowage Category</b>                                                | E                                                                                                               |
| · <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> | Nicht anwendbar.                                                                                                |
| · <b>Transport/weitere Angaben:</b>                                      |                                                                                                                 |
| · <b>ADR/RID</b>                                                         |                                                                                                                 |
| · <b>Freigestellte Mengen (EQ):</b>                                      | E2                                                                                                              |
| · <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>                                            | 1L                                                                                                              |
| · <b>Freigestellte Mengen (EQ)</b>                                       | Code: E2<br>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml<br>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml       |
| · <b>Beförderungskategorie</b>                                           | 2                                                                                                               |
| · <b>Tunnelbeschränkungscode</b>                                         | D/E                                                                                                             |
| · <b>IMDG</b>                                                            |                                                                                                                 |
| · <b>Limited quantities (LQ)</b>                                         | 1L                                                                                                              |
| · <b>Excepted quantities (EQ)</b>                                        | Code: E2<br>Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml<br>Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml |
| · <b>UN "Model Regulation":</b>                                          | UN 1090 ACETON, 3, II                                                                                           |

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t**
- **VERORDNUNG (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (POP)**  
Der Stoff ist nicht enthalten.
- **VERZEICHNIS DER ZULASSUNGSPFLICHTIGEN STOFFE (ANHANG XIV)**  
Der Stoff ist nicht enthalten.
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 40
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**  
Der Stoff ist nicht enthalten.
- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

 · **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

CAS: 67-64-1 Aceton

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 11)

 · **Nationale Vorschriften:**

 · **Technische Anleitung Luft:**

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| NK     | 50-100      |

 · **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Listeneinstufung):** schwach wassergefährdend.

 · **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

 · **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57** Der Stoff ist nicht enthalten.

 · **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

 · **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Umweltschutz

 · **Datum der Vorgängerversion:** 24.11.2020

 · **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 40

 · **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

RCR : Risk Characterisation Ratio

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

IMO : International Maritime Organization

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

 · **Quellen**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006, REACH, in der letztgültigen Fassung.

Verordnung (EG) N° 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008, CLP, in der letztgültigen Fassung.

Globally Harmonized System, GHS

ADR/RID, IMDG, IATA

PubChem : an open chemistry database at the National Institutes of Health (NIH)

ECHA : European Chemicals Agency

GESTIS : Information system on hazardous substances of the German Social Accident Insurance

 · **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert .**

DE

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 12)

### Anhang: Expositionsszenarium 1

- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** *Chemikalien für Labor*
- **Verwendungssektor** *Industrielle Anwendung.*
- **Prozesskategorie**  
   *PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen*  
   *PROC15 Verwendung als Laborreagenz*
- **Umweltfreisetzungskategorie**  
   *ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)*
- **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**  
   *Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.*
- **Verwendungsbedingungen** *Branchenübliche Anwendung entsprechend Abschnitt 1.*
- **Dauer und Häufigkeit** *8 h (ganze Schicht).*
- **Arbeitnehmer** *8 h (ganze Schicht).*
- **Physikalische Parameter**  
   *Die Angaben der physikalisch-chemischen Eigenschaften im Expositionsszenario basieren auf den Eigenschaften der Zubereitung.*
- **Physikalischer Zustand** *Flüssig*
- **Konzentration des Stoffes im Gemisch** *Reinstoff.*
- **Sonstige Verwendungsbedingungen**  
   *Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.*
- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**  
   *Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*
- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**  
   *Berührung mit den Augen vermeiden*  
   *Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.*  
   *Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.*
- **Risikomanagementmaßnahmen**
- **Arbeitnehmerschutz**
- **Organisatorische Schutzmaßnahmen**  
   *Gute Industriehygiene einhalten.*  
   *Tätigkeiten nur durch Fachpersonal oder autorisiertes Personal durchführen lassen.*  
   *Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.*  
   *Ausreichende Waschgelegenheiten zur Verfügung stellen.*  
   *Arbeitskleidung darf nicht aus Textilien bestehen, die im Brandfall ein gefährliches Schmelzverhalten zeigen*
- **Technische Schutzmaßnahmen**  
   *Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*  
   *Explosionsgeschützte elektrische Anlagenteile vorsehen.*
- **Persönliche Schutzmaßnahmen**  
   *Berührung mit den Augen vermeiden.*  
   *Mit Handschuhen arbeiten. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der VERORDNUNG (EU) 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.*  
   *Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.*  
   *Schutzhandschuhe*  
   *Handschuhe aus Gummi*  
   *Dichtschließende Schutzbrille*  
   *Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.*  
   *Detailmaßnahmen zum Handschutz entsprechend Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 8.*  
   *Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder mit Filtertyp ABEK (EN 14387) zusätzlich zu den technischen Maßnahmen verwendet werden. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmaßnahme, ist ein*

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 13)

umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwenden.

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Filter AX

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Filter P2

Atemschutz empfehlenswert in Falle von Leckage oder Handhabung in offene Behälter.

Der gewählte Atemschutz muss der Norm EN 136/140/143/145/149 entsprechen.

· **Umweltschutzmaßnahmen**

· **Wasser** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Bemerkungen**

Im Falle unbeabsichtigter Freisetzung von Produkt: siehe Abschnitt 6 des Sicherheitsdatenblatts.

· **Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

· **Entsorgungsverfahren**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

· **Expositionsprognose**

· **Arbeiter (dermal)**

Die höchste zu erwartende dermale Exposition beträgt 27,43 mg / kg / Tag.

RCR 0,147

Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.

· **Arbeiter (Inhalation)**

Die höchste zu erwartende inhalative Exposition beträgt 250 ppm.

RCR 0,5

Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.

· **Umwelt**

[https://www.reachcentrum.eu/Consortia%20Documents/P-I169/Other/P-I169\\_EC200-662-2\\_other\\_ECT.xls](https://www.reachcentrum.eu/Consortia%20Documents/P-I169/Other/P-I169_EC200-662-2_other_ECT.xls)

· **Verbraucher** Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.

· **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

Die Feststellung, ob der nachgeschaltete Anwender im Rahmen des Expositionsszenariums agiert, kann auf Basis der Informationen in den Abschnitten 1 bis 8 vorgenommen werden.

DE

(Fortsetzung auf Seite 15)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 14)

### Anhang: Expositionsszenarium 2

**· Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

Stoffherstellung

Formulierung oder Umverpackung

· **Verwendungssektor** Industrielle Anwendung.

· **Prozesskategorie**

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC5 Mischen in Chargenverfahren

PROC6 Kalandriervorgänge

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC14 Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren

PROC15 Verwendung als Laborreagenz

· **Umweltfreisetzungskategorie**

ERC1 Herstellung des Stoffs

ERC2 Formulierung zu einem Gemisch

ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)

ERC6a Verwendung als Zwischenprodukt

· **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Siehe Abschnitt 1 im Anhang zum Sicherheitsdatenblatt.

· **Verwendungsbedingungen** Branchenübliche Anwendung entsprechend Abschnitt 1.

· **Dauer und Häufigkeit** 8 h (ganze Schicht).

· **Arbeitnehmer** 8 h (ganze Schicht).

· **Umwelt** 360 d/y

· **Physikalische Parameter**

Die Angaben der physikalisch-chemischen Eigenschaften im Expositionsszenario basieren auf den Eigenschaften der Zubereitung.

· **Physikalischer Zustand** Flüssig

· **Konzentration des Stoffes im Gemisch** Reinstoff.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Umweltexposition**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

Berührung mit den Augen vermeiden

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

· **Risikomanagementmaßnahmen**

· **Arbeitnehmerschutz**

· **Organisatorische Schutzmaßnahmen**

Gute Industriehygiene einhalten.

(Fortsetzung auf Seite 16)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 16.09.2022

Versionsnummer 41 (ersetzt Version 40)

überarbeitet am: 13.09.2022

**Handelsname: Aceton**

(Fortsetzung von Seite 15)

Tätigkeiten nur durch Fachpersonal oder autorisiertes Personal durchführen lassen.

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Ausreichende Waschgelegenheiten zur Verfügung stellen.

Arbeitskleidung darf nicht aus Textilien bestehen, die im Brandfall ein gefährliches Schmelzverhalten zeigen

· **Technische Schutzmaßnahmen** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

· **Persönliche Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen vermeiden.

Mit Handschuhen arbeiten. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der VERORDNUNG (EU) 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Schutzhandschuhe

Handschuhe aus Gummi

Ein Direktkontakt mit der Chemikalie / dem Produkt / der Zubereitung ist durch organisatorische Maßnahmen zu vermeiden.

Dichtschließende Schutzbrille

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Detailmaßnahmen zum Handschutz entsprechend Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 8.

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Filter P2

Atemschutz empfehlenswert in Falle von Leckage oder Handhabung in offene Behälter.

Der gewählte Atemschutz muss der Norm EN 136/140/143/145/149 entsprechen.

Arbeitsschutzkleidung

· **Umweltschutzmaßnahmen**

· **Wasser** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Bemerkungen**

Im Falle unbeabsichtigter Freisetzung von Produkt: siehe Abschnitt 6 des Sicherheitsdatenblatts.

· **Entsorgungsmaßnahmen** Sicherstellen, dass Abfall gesammelt und zurückgehalten wird.

· **Entsorgungsverfahren**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Art des Abfalls** Teilentleerte und ungereinigte Gebinde

· **Expositionsprognose**

· **Arbeiter (dermal)**

Die höchste zu erwartende dermale Exposition beträgt 27,43 mg / kg / Tag.

Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.

· **Arbeiter (Inhalation)**

Die höchste zu erwartende inhalative Exposition beträgt 250 ppm.

Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.

· **Umwelt**

[https://www.reachcentrum.eu/Consortia%20Documents/P-II69/Other/P-II69\\_EC200-662-2\\_other\\_ECT.xls](https://www.reachcentrum.eu/Consortia%20Documents/P-II69/Other/P-II69_EC200-662-2_other_ECT.xls)

· **Verbraucher** Für dieses Expositionsszenarium nicht relevant.

· **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

Die Feststellung, ob der nachgeschaltete Anwender im Rahmen des Expositionsszenariums agiert, kann auf Basis der Informationen in den Abschnitten 1 bis 8 vorgenommen werden.